

**E 8 -NR/XX.GP****E n t s c h l i e ß u n g**

des Nationalrates vom 19. April 1996

betreffend eine Untersuchung der Verkehrsauswirkungen auf besonders sensible Strecken im Zusammenhang mit der Einführung der Vignette für das hochrangige Straßennetz

Der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten wird ersucht, im Zusammenhang mit der Einführung der Vignette für das hochrangige Straßennetz in Österreich eine Untersuchung der Verkehrsauswirkungen auf besonders sensible Strecken, insbesondere eine Erhebung über den Ausweichverkehr auf das niederrangige Straßennetz, für die Dauer eines Jahres durchzuführen. Innerhalb eines halben Jahres nach Ablauf des Beobachtungszeitraumes möge der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten dem Parlament über die Ergebnisse berichten und aufbauend auf den Ergebnissen dieser Untersuchung dem Parlament einen allfällig notwendigen Maßnahmenkatalog vorlegen. Weiters soll geprüft werden, in welcher Weise bei der Einführung des Road Pricing als halboffenes Mautsystem die Stadt-autobahnen vom Road Pricing ausgenommen werden können.